

Pressemitteilung

Ruder-Bundesliga: Ruhrpiraten Essen starten in die Saison 2025

Nach der Saison ist vor der Saison und wie Ruderer wissen, werden Medaillen im Winter geboren. Daher ist das Essener Ruder-Bundesliga-Team BOB Automobile Ruhrpiraten Essen aktuell dabei, sich auf dem Ergo, im Kraftraum oder am Wochenende im Achter auf dem Baldeneysee auf die kommende Saison vorzubereiten. Auf dem Wasser arbeiten die Ruhrpiraten an Technik und Sprintfähigkeit, um im zweiten Jahr der Bundesliga-Zugehörigkeit weiter oben in der Tabelle angreifen zu können.

Laut DRV (Deutscher Ruderverband) wird es 2025 wieder fünf Renntage geben. Davon finden alleine drei Renntage in Nordrhein-Westfalen, zwei davon in unmittelbarer Umgebung auf der Ruhr in Mülheim und auf dem Baldeneysee beim Partnerverein TVK in Essen-Kupferdreh statt.

Für die kommende Saison hat sich das Ruhrpiraten-Team mit zwei Essener Jungs deutlich verstärkt. Neu dabei ist Max Krammenschneider (RaB), er war in den letzten Jahren erfolgreich als Skuller im U23-Leistungsbereich aktiv. Auch Jannik Elsner (EWRC) konnte für das Boot der Ruhrpiraten gewonnen werden. Er belegte letztes Jahr bei der U19 WM in Kanada mit dem Achter des DRV den dritten Platz.

Aber auch auf der Materialseite möchte man sich verstärken und mit einem modernen Boot in die Saison starten. Die Ruhrpiraten testen aktuell einen Rennachter der neuesten Generation, den der Ruderklub am Baldeneysee gerne beschaffen möchte. Aktuell ist man noch auf der Suche nach Sponsoren, die das Projekt langfristig unterstützten.

Foto

Bild: BOB Automobile Ruhrpiraten Essen

BU: Die BOB Automobile Ruhrpiraten Essen testen aktuell einen Rennachter der letzten Generation auf dem Baldeneysee für die kommende RBL-Saison

Die Ruder-Bundesliga

In der Ruder-Bundesliga (RBL) messen sich die schnellsten Achter aus ganz Deutschland über eine Sprintdistanz. Die RBL gibt es seit 2009, und wird seit 2017 vom Deutschen Ruderverband als Hauptveranstalter ausgerichtet. In der Saison 2024 treten bei den Männern 14 und bei den Frauen 7 Teams an. In der Saison 2024 werden die Rennen an drei Veranstaltungsorten ausgerichtet (Minden, Rendsburg, Mülheim an der Ruhr), geplant waren ursprünglich fünf Renntage. Die Rennen werden über eine Kurzdistanz bis 350 m im Zeitfahren und anschließend im direkten Duell vom Achtelfinale bis zur Finalrunde ausgefahren. Die RBL ist besonders publikumsfreundlich und verspricht viel Spannung und Action, wenn die Mannschaften über 40 Schläge pro Minute ins Wasser knallen. Die komplette Rennstrecke ist gut einsehbar und die Zuschauer sind durch eine starke Moderation mitten im Geschehen.





Ende 2023 taten sich ambitionierte Rennruderer des Ruderklubs am Baldeneysee und der Rudersparte des Turnvereins 1877 Essen-Kupferdreh zum Team BOB Automobile Ruhrpiraten Essen zusammen, um mit einem Männerachter vom Baldeneysee in der Ruder-Bundesliga anzugreifen.

Ruderklub am Baldeneysee

Der Ruderklub am Baldeneysee ist mit über 500 Mitgliedern der größte Ruderverein in Essen. Das Sportangebot richtet sich an alle Altersgruppen und umfasst Breitensport ebenso wie Rennrudern. Regelmäßig werden Ruderkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten. Im Rennrudern ist der RaB einer der erfolgreichsten Vereine in Deutschland und konnte von 2017 bis 2019 drei Weltmeistertitel von Jakob Schneider sowie die Silbermedaille bei den olympischen Spielen in Tokio mit dem Deutschland-Achter feiern. In der Saison 2024 startet der RaB mit den Ruhrpiraten BOB Automobile Essen erstmals mit einem Achter in der Ruderbundesliga.

Pressekontakt

Ruderklub am Baldeneysee e.V.
Olaf Koch
+49 (0)179 4938504
presse@rab-essen.de
www.ruderklub-am-baldeneysee.de

